



Sonntagsmatinée mit Lesung

„Der fremde Deutsche“

Sonntag, 27. September 2020

um 12 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Düsseldorfer Str. 30 in Jülich

Teilnahme nur mit **Anmeldung bis 21.09.20** an

Stadt Jülich, E-Mail: Blenzen@juelich.de oder

Tel.: 02461 63239

Eintritt frei

„Der fremde Deutsche“ ist die Geschichte der gelungenen Integration eines tamilischen Kriegsflüchtlings, der als unbegleiteter zwölfjähriger Junge nach Deutschland kam. Die Odyssee seiner achtmonatigen Flucht beschrieb Umeswaran Arunagirinathan in seinem 2006 erschienenen Buch „Allein auf der Flucht“. Jetzt berichtet er über sein Leben in der neuen Heimat. Anschaulich schildert er seinen Weg vom geduldeten Kinderflüchtling zum Herzchirurg und deutschen Staatsbürger. Dabei lotet er auch die Möglichkeiten, Erwartungen und Probleme einer Integration aus und setzt sich kritisch mit den Lebensformen und der Kultur seines Herkunftslandes auseinander. Der Autor will mit seinem Buch bei Deutschen um mehr Verständnis für Flüchtlinge werben und zugleich Flüchtlinge ermutigen, sich in die deutsche Gesellschaft einzufügen.

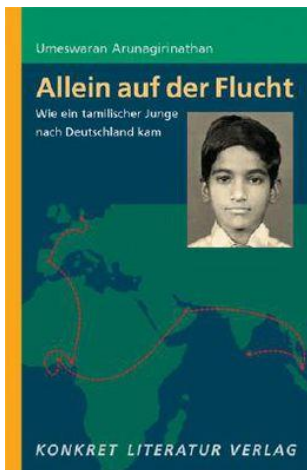


Mit freundlicher Unterstützung durch

ich. see. zukunft.

Der Autor Umeswaran Arunagirinathan

Vom Obstverkäufer zum Herzchirurgen: Der 1978 in Sri Lanka geborene Umeswaran Arunagirinathan flüchtet mit gerade mal 12 Jahren vor dem Bürgerkrieg in seiner Heimat. Auf einem Schlepper wird er über Singapur und Dubai ins westafrikanische Togo geschleust. Von dort aus kommt er alleine nach Deutschland, wo er bei einem Onkel in Hamburg unterkommt. Schon als Schüler droht ihm immer wieder die Abschiebung, doch schließlich schafft er es als Assistenzarzt ans Hamburger Herzklinikum und wird eingebürgert. Heute arbeitet er in Bad Neustadt, wo sich eine der größten Herzkliniken Deutschlands und Europas befindet. 2005 erscheint sein Autorendebüt, eine Biografie über seine Odyssee von Sri Lanka nach Deutschland.



Erschienen 2005



Erschienen 2017

Im Rahmen der Lesungsveranstaltung „Der fremde Deutsche“ am 27.09.20 wird der Autor seine Bücher zum Kauf anbieten und seine Bücher signieren.

<https://www.rowohlt.de/autor/umes-arunagirinathan.html>

Der verlorene Patient (Sachbuch; erscheint im Oktober 2020)

Wie uns das Geschäft mit der Gesundheit krank macht

Krankenhäuser und Praxen entwickeln sich mehr und mehr zu Wirtschaftsunternehmen – zum Nachteil der Patienten und des Personals. Umes Arunagirinathan schlägt Alarm: Täglich erlebt er, dass Ärzte keine Zeit finden, sich in Ruhe um ihre Patienten zu kümmern. Bürokratisierung und ausufernde Dokumentationspflichten kosten Zeit, die dem Kranken vorenthalten wird. Rücksichtsloses ökonomisches Denken seitens der Geschäftsführung und enormer Zeitdruck machen es für Ärzte und Pflegepersonal immer schwerer, rein nach medizinischen Kriterien zu handeln. Klar und authentisch benennt Umes Arunagirinathan die Missstände und zeigt auf, was sich ändern muss, damit wieder das Wohl des Patienten im Mittelpunkt steht, nicht der Profit.

Themen: Medizin und Gesundheit: Ratgeber, Sachbuch; Gesundheitssystem und Gesundheitswesen; Ethische Themen und Debatten; Arzt-Patient-Beziehung